

**Bedienungsanleitung** **01/2019**  
**Aquacontrol Rinnentanksteuerung**  
**Für private und öffentliche Becken nach DIN 19643**

---

## 1. Allgemein

---

Die bestimmungsgemäße Verwendung dieser Steuerung ist der Einsatz in Schwimmbadanlagen. Für andere Einsatzgebiete oder Zweckentfremdung übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung.

Die Rinnentanksteuerung wurde speziell für Auffangbehälter bei Schwimmbädern mit Überlaufwanne entwickelt.

## 2. Umgang mit dieser Anleitung

---

Diese Anleitung ist Teil des Steuergerätes. Bei unsachgemäßer Verwendung, bei unzureichender Wartung oder unzulässigen Eingriffen können Gefahren für Leib und Leben bzw. materielle Schäden entstehen.

Anleitung vor Gebrauch aufmerksam lesen.

Anleitung während der Lebensdauer des Produktes aufbewahren.

Anleitung dem Bedien- und Wartungspersonal jederzeit zugänglich machen.

Anleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben.

### **Warnhinweise immer lesen und beachten.**

<b>Warnsymbol</b>	<b>Warnwort</b>	<b>Bedeutung</b>
	<b>Warnung</b>	Gefahren für Personen. Nichtbeachtung führt zu Tod oder schweren Verletzungen.



### 3. Bedienung

---

Mit dem Drehschalter kann die Steuerung ein- und ausgeschaltet werden. Wichtige Betriebszustände werden angezeigt:

- Überlaufschutz
- MAX
- MIN
- Trockenlauf
- Masse

Die im Auffangbehälter installierten Tauchelektroden werden von der Steuerung ausgewertet.

Im regulären Betrieb ist der Wasserstand zwischen den Tauchelektroden MIN und MAX.

Bei Wasserverlust z.B. durch Verdunstung oder Rückspülung fällt der Wasserstand im Rinnentank.

Unterhalb der Elektrode MIN wird über ein Magnetventil die Wassernachspeisung aktiviert, bis der Pegel die Elektrode MAX erreicht hat..

Die Anzeige Wassernachspeisung leuchtet auf und zeigt den Betriebszustand an.

**Trockenlaufschutz:** Fällt der Pegel unterhalb der Elektrode Trockenlauf wird die Filterpumpe zwangsweise ausgeschaltet damit diese nicht durch Wassermangel beschädigt wird und bleibt solange deaktiviert, bis der Pegel die Elektrode MIN erreicht hat.

**Überlauf / Pumpe EIN:** Wenn durch Wasserverdrängung im Schwimmbad der Pegel im Auffangbehälter ansteigt und die Elektrode Überlauf erreicht, dann wird die Filterpumpe zwangsweise eingeschaltet. Die Anzeige Überlauf / Pumpe Ein leuchtet auf.

**Hinweis:** In Freibädern steigt der Pegel im Auffangbehälter auch durch Regenwasser und aktiviert ggf. die Zwangseinschaltung Überlauf / Pumpe Ein.

Durch Abklemmen der entsprechenden Elektrode wird dieser Betriebszustand deaktiviert

## 4. Montage

---

### Montage der Rinnentanksteuerung

**Warnung: Die Montage und Installation dieses Gerätes mit Fremdteilen, die nicht vom Hersteller geprüft und empfohlen werden, ist unzulässig und kann zu Personen oder Sachschäden führen, für die keine Haftung übernommen wird.**

Das Steuergerät darf nur entsprechend der angegebenen Schutzart IP65 angebracht und verwendet werden. Es ist in einem trockenen, gut belüfteten Raum in der Nähe des Schwallwasserbehälters anzubringen. Nicht im Freien. Es ist darauf zu achten, dass Kondenswasser vermieden wird. Gehäusedeckel immer schließen.

Umgebungstemperaturen min. 5° C / max. 40° C. Eine Bohrschablone ist auf der Rückseite der Steuerung aufgedruckt.

**Bitte beachten Sie bei der Installation auf die jeweils gültigen nationalen Vorschriften.**

### Montage der Tauchelektroden

Die Tauchelektroden werden mit einer ungefährlichen Kleinspannung betrieben und verursachen keine Elektrolytbildung.

**Die Tauchelektroden dürfen gegebenenfalls max. 10 m verlängert werden. Bitte verwenden Sie in diesem Fall eine bauseits zu installierende Abzweigdose. Die Anschlussleitung (2 x 0,75mm<sup>2</sup>) der Elektroden darf nicht zusammen mit anderen stromführenden Leitungen verlegt werden.**

Für verschiedene Befestigungsarten sind Elektrodenhalter verfügbar (Option).

- Formstück mit Winkel 90° zur Wandmontage
- Rundstück für Norm – Behälter

**Bitte achten Sie beim Anschluss der Tauchelektroden darauf, dass die Reihenfolge nicht verwechselt wird.**

**Für Fehlfunktion durch eine nicht sachgerechte Installation der Tauchelektroden übernimmt der Hersteller keine Haftung.**

## 5. Elektrischer Anschluss

---

Der Einbau und die Montage darf nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen (VDE 0105).

Bei Arbeiten an der elektrischen Anlage besteht durch die feuchte Umgebung erhöhte Stromschlaggefahr. Ebenso kann eine nicht ordnungsgemäß durchgeführte Installation der elektrischen Schutzleiter zum Stromschlag führen, z.B. Oxidation oder Kabelbruch.

VDE- und EVU-Vorschriften des Energieversorgungsunternehmens beachten.

Schwimmbecken und deren Schutzbereiche gemäß DIN VDE 0100-702 errichten.

Vor Arbeiten an der elektrischen Anlage folgende Maßnahmen ergreifen:

- Anlage von der Spannungsversorgung trennen.
- Warnschild anbringen: „Nicht einschalten! An der Anlage wird gearbeitet.“
- Spannungsfreiheit prüfen.

Elektrische Anlage regelmäßig auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen.



**Warnung:** Stromschlaggefahr durch unsachgemäßen Anschluss!

VDE- und EVU-Vorschriften des Energieversorgungsunternehmens beachten.

Pumpen für Schwimmbecken und deren Schutzbereiche gemäß DIN VDE 0100-702 installieren.

Trennvorrichtung zur Unterbrechung der Spannungsversorgung mit min. 3 mm Kontaktöffnung pro Pol installieren.



**Warnung:** Stromkreis mit einem Fehlerstromschutzschalter, Nennfehlerstrom  $I_{\Delta N} \leq 30 \text{ mA}$ , Vorsicherung max. 16 A, schützen.

Nur geeignete Leitungstypen entsprechend der regionalen Vorschriften Mindestquerschnitt der Leitungen der Motorleistung und der Leitungslänge anpassen.

Wenn sich gefährliche Situationen ergeben können, Not-Aus-Schalter gemäß DIN EN 809 vorsehen. Entsprechend dieser Norm muss das der Errichter/Betreiber entscheiden.

Das Magnetventil zur Wassernachspeisung wird an den Klemmen (4/5) angeschlossen.

Die Schaltkontakte für Trockenlauf (13/14) und Überlauf (16/17) sind potentialfrei ausgeführt und werden mit der Filtersteuerung verbunden.

**Die jeweils angegebenen Leistungswerte im Klemmenplan dürfen nicht überschritten werden**

## 6. Klemmenplan

--	--	--	--	--	--	--	--

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

N	L1	L1	N	L1	PE	PE	PE
---	----	----	---	----	----	----	----

Netz

Magnet -  
ventil

230 V  
50 Hz

230 V  
1,0 kW

--	--	--	--	--

13	14	15	16	17
----	----	----	----	----

--	--	--	--	--

Trocken -  
lauf

Überlauf -  
schutz

pot.frei

pot.frei

--	--	--	--	--

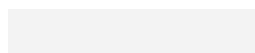
18	19	20	21	22
----	----	----	----	----

Sonden für den  
Rinntank

Klemme

**Die jeweils angegebenen Leistungswerte dürfen nicht überschritten werden!**

- |                  |    |
|------------------|----|
| • Überlaufschutz | 22 |
| • MAX            | 21 |
| • MIN            | 20 |
| • Trockenlauf    | 19 |
| • Masse          | 18 |



## EU – Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, **Aquacontrol Gesellschaft für Mess-, Regel- und Steuerungstechnik zur Wasseraufbereitung mbH**  
**Champagne 7**  
**D – 42781 Haan**

dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

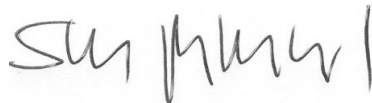
Bezeichnung des Produktes: Steuergeräte für Schwimmbäder

Produkttypen: Rinnentanksteuerung

Seriennummer: siehe Typenschild am Gerät

Einschlägige EG- Richtlinien: EG Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG)  
EG EMV Richtlinie (2004/108/EG)

Datum / Hersteller - Unterschrift: 31.01.2019



Angaben zum Unterzeichner: Dipl. Wirtsch. -Ing. (FH) Sven Schrammek  
Geschäftsleitung